Entwicklungsplan für die Grundschulen der Stadt Remagen

2024

ENTWURF

STADT REMAGEN
RHEIN · BRÜCKE · ERLEBEN

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 3
Vorbemerkung 4
Schulangebot der Stadt Remagen 5
Betreuende Grundschule *5*
Ganztagsschule *5*
Weiteres Schulangebot im Stadtgebiet *6*
Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026 7
Bildungssystem in der Stadt Remagen 8
Grundschule Remagen 9
Lage der Schule *9*
Schülerzahlen und Klassenstärken *10*
Raumprogramm *12*
Betreuungsangebote *14*
Grundschule Kripp 15
Lage der Schule *15*
Schülerzahlen und Klassenstärken *16*
Raumprogramm *18*
Betreuungsangebote *19*
Grundschule Oberwinter 20
Lage der Schule *20*
Schülerzahlen und Klassenstärken *21*
Raumprogramm *23*
Betreuungsangebote *24*
Zusammenfassung 25
Schülerzahlen und Klassenstärken *25*
Anmeldungen zur weiterführenden Schule 27

ENTWURF

Einleitung

Der demografische Wandel hat die Schulentwicklungsplanung in einem Flächenland wie Rheinland-Pfalz vor neue und andauernde Herausforderungen gestellt: Wie kann ein möglichst wohnortnahes Schulangebot mit mehreren Bildungsgängen und Abschlüssen gesichert und gleichzeitig mit demografiefesten Schulstrukturen verbunden werden? Vorausschauende Schulentwicklungsplanung ist ein wichtiger Beitrag, um ein leistungsfähiges Schulangebot vorzuhalten und die notwendige Verbindung von pädagogischen Neuerungen und strukturellen Erfordernissen zu gewährleisten.
Schulentwicklungsplanung schafft die Voraussetzungen für einen effizienten Einsatz von Ressourcen, wobei dies sowohl für den Vorrang der optimalen Nutzung vorhandener Schulräume vor Neubaumaßnahmen, die laufenden Kosten der Schulträger als auch für den Einsatz der Lehrkräfte und des sonstigen pädagogischen Personals gilt.

Das Schulgesetz sieht vom Schuljahr 2013/2014 an als allgemeinbildende Schularten neben der Grundschule und der Förderschule, die Integrierte Gesamtschule, das Gymnasium sowie die Realschule plus mit den Schulformen kooperative oder integrative Realschule sowie der Möglichkeit der organisatorischen Anbindung einer Fachoberschule vor. Im Bereich der berufsbildenden Schulen werden neben der Berufsschule als gleichberechtigter Partner der betrieblichen Ausbildung weitere Bildungsgänge, insbesondere zur Höher- und Weiterqualifikation angeboten. Daneben besteht für freie Träger, wie zum Beispiel die Kirchen, das Recht, weiterhin Hauptschulen und Realschulen (mit jeweils nur einem Bildungsgang) zu unterhalten. Bei der regionalen Schulentwicklungsplanung sollten daher auch die Schulangebote und die Planungen freier Träger berücksichtigt werden und die freien Träger in die Gespräche über die Fortschreibung eines Schulentwicklungsplans eingebunden werden.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion sowie das zuständige Ministerium haben Vorgaben formuliert, die die Wahlmöglichkeiten der Eltern zwischen kooperativen und integrativen Angeboten, genehmigungsfähige Formen der Dislozierung von Schulen, die Regelzügigkeit von Integrierten Gesamtschulen und die beim erstmaligen Aufnahmeverfahren in dieser Schulart zu beachtenden Vorschriften betreffen.
Diese Bestimmungen stellen ebenso wie das Schulgesetz die rechtlich verbindliche Grundlage für den Planungsprozess dar und müssen von daher bei der Erstellung eines Schulentwicklungsplans durchgängig berücksichtigt werden. Dabei können Gebietskörperschaften auch gemeinsam die Schulentwicklung planen, um unnötige Doppelstrukturen zu vermeiden, vorhandenen Schulraum besser zu nutzen und Schulwege zu optimieren.

Quelle: Leitfaden zur Schulentwicklungsplanung, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz

Vorbemerkung

Aufgabe der Schulentwicklungsplanung in Rheinland-Pfalz ist es, ein ausgewogenes schulisches Bildungsangebot mit allen Bildungsgängen und Abschlüssen in vom Wohnort erreichbarer Nähe nach Möglichkeit zu erhalten und gegebenenfalls weiter zu entwickeln.

Gemäß des Rheinland-Pfälzischen Schulgesetzes (SchulG) sind die Schulträgerinnen zur Aufstellung von Schulentwicklungsplänen für ihr Gebiet verpflichtet. In diesen sind der gegenwärtige und zukünftige Schulbedarf und die Schulstandorte nachzuweisen.

Der Schulentwicklungsplan nimmt Entwicklungen auf und macht auf Basis schulspezifischer Schülerprognosen und Raumbilanzen deutlich, wo Handlungsbedarf besteht und welche alternativen Lösungsmöglichkeiten in Frage kommen. Er soll als Grundlage für die weitere konzeptionelle und pädagogische Entwicklung einzelner Schulen dienen.

Schulentwicklungspläne müssen sowohl die langfristige Zielplanung als auch die Durchführungsmaßnahmen unter Angabe der Rangfolge ihrer Verwirklichung enthalten. Der Schulentwicklungsplan soll den politisch Verantwortlichen als Handlungshilfe dienen. Gerade vor diesem Hintergrund kommt dem Schulentwicklungsplan eine große Bedeutung zu, wenn es um die Entscheidungen des Bildungsministeriums zur Errichtung oder Aufhebung von Schulen geht. Um neue oder geänderte schulische Angebote in die bestehenden regionalen Bildungsstrukturen einschließlich der bestehenden Schulen in freier Trägerschaft einpassen zu können, bedarf es einer regional abgestimmten, auch kreisübergreifenden flexiblen Rahmenplanung. Diese muss die rechtlichen Vorgaben für eine landeseinheitliche Schulorganisation und vorhandene Rahmenbedingungen ebenso wie finanziell vertretbare Veränderungsmöglichkeiten beachten.

Schulentwicklungspläne sind innerhalb von fünf Jahren auf die Zweckmäßigkeit der Schulorganisation hin zu überprüfen und fortzuschreiben, soweit es erforderlich wird.

ENTWURF

Schulangebot der Stadt Remagen

Die Stadt Remagen ist Trägerin folgender Schulen:

Grundschule Remagen
Grundschule Kripp
Grundschule Oberwinter

Im nachstehenden Konzept sind für alle Grundschulen die Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken vom Schuljahr **2017/2018 bis 2023/2024** sowie als Prognose die Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken vom Schuljahr **2024/2025** bis zum Schuljahr **2029/2030** dargestellt. Als Basis für die Prognose wurden die Daten des Einwohnermeldeamts über die Zahl der Geburten im Zeitraum vom **01.09.2017** bis zum **31.08.2023** zugrunde gelegt.
Nicht enthalten in der Prognose sind Zuzüge oder evtl. Wegzüge von Familien mit Kindern. Diese Zahlen lassen sich nicht realistisch schätzen, können jedoch gerade bei kleinen Schulen zu größeren Abweichungen führen.

Beginnend mit dem Schuljahr 2010/2011 werden aufgrund der Kapazitätsrichtlinie die Höchstfrequenzen für die Klassenbildung in der Grundschule auf 24 Schüler*innen festgesetzt. In Ausnahmefällen kann die Anzahl auf bis zu 26 Schüler*innen erweitert werden.

Betreuende Grundschule

Es handelt sich hierbei um ein unterrichtsergänzendes Betreuungsangebot an den Grundschulen. Die Kinder werden vor Unterrichtsbeginn oder darüber hinaus betreut.

Das Angebot der Betreuenden Grundschule besteht mittlerweile an allen drei Grundschulen, die sich in der Trägerschaft der Stadt Remagen befinden. Der Umfang des Betreuungsangebotes richtet sich nach dem konkreten Bedarf vor Ort und ist von Grundschule zu Grundschule unterschiedlich. Im Gegensatz zur Ganztagsschule findet die Betreuung an fünf Tagen in der Woche, also von montags bis freitags, statt. Die Angebote sind qualitativ mit denen der Ganztagsschule in der Angebotsform vergleichbar.

Ganztagsschule

Die Ganztagsschule versteht sich als Antwort auf eine veränderte Lebenswelt der Kinder und ihrer Familien. Sie bietet mehr Raum für soziales Lernen und kann die familiäre Erziehungsleistung unterstützen. Die Ganztagsschule vernetzt alle am schulischen Entwicklungsprozess Beteiligten und ermöglicht eine Verbesserung der ganzheitlichen Bildung durch vielfältige Angebote in allen Bereichen (Hausaufgabenbetreuung, sportliche, musische, künstlerische, naturwissenschaftliche Aktivitäten).

ENTWURF

Derzeit ist die Grundschule Remagen die einzige Grundschule im Stadtgebiet, die auch Ganztagsschule ist.

Weiteres Schulangebot im Stadtgebiet Remagen

Neben den drei Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Remagen, gibt es im Stadtgebiet mit der Integrierten Gesamtschule (IGS) eine weiterführende Schule in Trägerschaft des Landkreises Ahrweiler. Das Angebot besteht in seiner jetzigen Form seit 2013. Sie führt in neun Jahren (Klassen 5 bis 13) zum Abitur, in sechs Jahren (Klassen 5 bis 10) zum Mittleren Schulabschluss bzw. nach fünf Jahren (Klassen 5 bis 9) zur Berufsreife.

ENTWURF

Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026

Mit dem Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) hat die Bundesregierung einen Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung auf den Weg gebracht.
Er gilt ab dem Jahr 2026 zunächst für Grundschulkinder der ersten Klassenstufe und wird in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet.

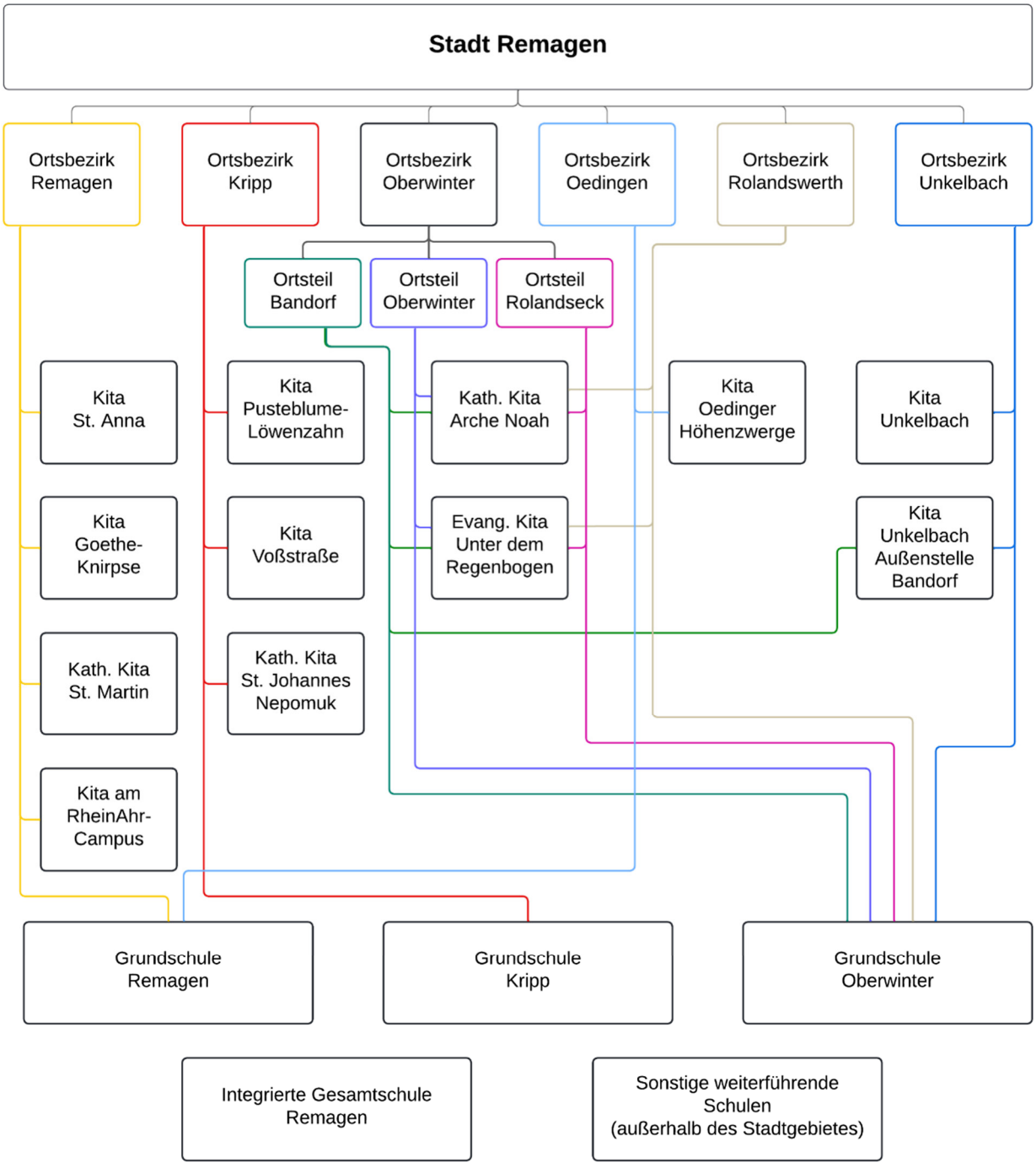
Damit hat ab dem 01.08.2029 jedes Grundschulkind der Klassenstufen eins bis vier einen Anspruch auf ganztägige Betreuung. Dieser umfasst eine Förderung von acht Stunden täglich an fünf Tagen in der Woche. Die Unterrichtszeit wird auf diesen Anspruch angerechnet. Eine Pflicht, das Angebot wahrzunehmen, gibt es nicht. Der Rechtsanspruch soll auch in den Ferien gelten, wobei die Länder eine Schließzeit von maximal vier Wochen regeln können.

Hierdurch werden bauliche Maßnahmen an den Grundschulen Oberwinter und Kripp erforderlich, die aktuell in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen erarbeitet werden. Sie sind nicht in den Maßnahmenempfehlungen erhalten.

ENTWURF

Bildungssystem der Stadt Remagen

Die nachstehende Grafik stellt das Bildungssystem in der Stadt Remagen dar.
Aktuell gibt es im Stadtgebiet Remagen 12 Kindertagesstätten, von denen sieben in städtischer, vier in konfessioneller und eine in freier Trägerschaft sind, die sich auf die verschiedenen Ortsbezirke aufteilen. Es gibt drei Grundschulen in den Ortsbezirken Remagen, Kripp und Oberwinter, sowie mit der Integrierten Gesamtschule, in Trägerschaft des Kreises Ahrweiler, eine weiterführende Schule.



Grundschule Remagen

Lage der Grundschule

Der Standort der Grundschule Remagen ist im nachstehenden Lageplan ersichtlich.

Schülerzahlen und Klassenstärken

Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken (Rückblick)

Die Schülerzahlen und Klassenstärken der Grundschule Remagen haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2017/2018	63	3	74	4	77	4	60	3	**274**	**14**	**19,6**
2018/2019	57	3	63	3	67	3	73	4	**260**	**13**	**20,0**
2019/2020	56	3	59	3	61	3	66	3	**242**	**12**	**20,2**
2020/2021	71	3	60	3	53	3	64	3	**248**	**12**	**20,6**
2021/2022	74	4	73	3	58	3	53	3	**258**	**13**	**19,8**
2022/2023	52	3	78	4	64	3	67	3	**261**	**13**	**20,1**
2023/2024	76	4	51	3	78	4	61	3	**266**	**14**	**19,0**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2017/2018	21,0	18,5	19,3	20,0
2018/2019	19,0	21,0	22,3	18,3
2019/2020	18,6	19,6	20,3	22,0
2020/2021	23,6	20,0	17,6	21,3
2021/2022	18,5	24,3	19,3	17,6
2022/2023	17,3	19,5	21,3	22,3
2023/2024	19,0	17,0	19,5	20,3

Prognose der Schülerzahlen und Klassenstärken (Vorschau)

Nach den vorliegenden Daten werden für die Grundschule Remagen für die nächsten Jahre folgende Schülerzahlen und Klassenstärken erwartet:

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2024/2025	74	4	76	4	51	3	78	4	**279**	**15**	**18,6**
2025/2026	71	3	74	4	76	4	51	3	**272**	**14**	**19,4**
2026/2027	72	3	71	3	74	4	76	4	**293**	**14**	**20,9**
2027/2028	85	4	72	3	71	3	74	4	**302**	**14**	**21,6**
2028/2029	57	3	85	4	72	3	71	3	**285**	**13**	**21,9**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2024/2025	18,5	19,0	17,0	19,5
2025/2026	23,7	18,5	19,0	17,0
2026/2027	24,0	23,7	18,5	19,0
2027/2028	21,3	24,0	23,7	18,5
2028/2029	19,0	21,3	24,0	23,7

Einzuschulende Kinder lt. Gemeindestatistik, Stand 01.09.2023

Ortsteil	2024	2025	2026	2027	2028
Remagen	70	59	67	79	54
Oedingen	8	12	5	6	3
	78	**71**	**72**	**85**	**57**

ENTWURF

Raumprogramm

Räume	Anzahl (IST)	Bemerkung
Schulgebäude 1		
Erdgeschoss		
Lehrmittelraum	3	
Heizung	1	
Werkstatt Hausmeister	1	
Außenlager	1	
Werkraum	1	
Bibliothek	1	
Computerraum	1	
WC-Jungen	1	
WC-Mädchen	1	
Behinderten-WC	1	
Putzmittelraum	1	
Büro Hausmeister	1	
Lager Hausmeister	1	
Mensa	1	
Küche	1	
WC-Küchenpersonal	1	
1. Obergeschoss		
Klassenräume	6	
Elternsprechzimmer	1	
Lehrerzimmer	1	
Schulleitung	1	
Konrektor	1	
Sekretariat	1	
Lehrer-WC Damen	1	
Aufenthaltsraum Ganztagsschule	1	auch Kopierraum
2. Obergeschoss		
Klassenräume	7	
Förderraum	2	auch Kopierraum
Lehrer-WC Herren	1	
Spielzimmer GTS	1	
Sozialarbeit	1	
Dachgeschoss		
Werkraum	1	
Klassenraum	1	
Differenzierungsraum	1	
Schüler-WC	1	
Schulgebäude 2		
Erdgeschoss		
Sporthalle	1	
Obergeschoss		

Gymnastikraum	1	
Mehrzweckraum Ganztagsschule	1	mobile Trennwand
Aufenthaltsraum Ganztagsschule	1	

Zustand des Gebäudes

Die energetische Sanierung ist im Wesentlichen abgeschlossen. Eine Internetanbindung aller Unterrichtsräume ist gewährleistet. Die Brandschutzanforderungen werden erfüllt. Barrierefreiheit ist durch zwei Aufzugsanlagen über alle Geschosse in beiden Gebäuden gewährleistet. Das Flachdach des Hauptgebäudes ist mit einer Folienabdichtung ausgestattet, die diverse Undichtigkeiten aufweist. Die Dämmung in diesem Bereich ist stellenweise durchfeuchtet.

Maßnahmenempfehlungen

Die Flachdachabdichtung auf dem Hauptgebäude wird im laufenden Jahr erneuert. In diesem Zuge wird auch eine Wärmedämmung in ausreichender Dicke eingebaut. Die alte innenliegende Dachentwässerung wird erneuert und nach außen auf die Fassade verlegt.

ENTWURF

Betreuungsangebote

Betreuende Grundschule

Es besteht ein Betreuungsangebot von 07:00 Uhr bis 07:50 Uhr und von 12:10 Uhr bis 13:00 Uhr. Zurzeit besuchen 30 Kinder die Betreuende Grundschule. Das Angebot der Betreuende Grundschule wird derzeit durch drei geringfügig Beschäftigte betreut.

Ganztagsschule

In der Grundschule Remagen befindet sich auch die Ganztagsschule. Das Angebot besteht von 12:10 Uhr bis 16:00 Uhr. Hierfür sind aktuell 12 Betreuungskräfte (geringfügig Beschäftigte) eingestellt, zudem gibt es drei Küchenkräfte und drei Freiwilligendienstleistende. Im aktuellen Schuljahr besuchen 170 Schüler die Ganztagsschule, in der auch ein Mittagessen durch einen externen Caterer angeboten wird.

Da die Grundschule Remagen die einzige Ganztagsschule im Stadtgebiet ist, sind auch Kinder aus anderen Ortsteilen dort angemeldet.

ENTWURF

Grundschule Kripp

Lage der Grundschule

Der Standort der Grundschule Kripp ist im nachstehenden Lageplan ersichtlich.

Schülerzahlen und Klassenstärken

Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken (Rückblick)

Die Schülerzahlen und Klassenstärken der Grundschule Kripp haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2017/2018	35	2	29	2	28	2	28	2	**120**	**8**	**19,6**
2018/2019	36	2	37	2	29	2	28	2	**130**	**8**	**20,0**
2019/2020	31	2	36	2	33	2	34	2	**134**	**8**	**20,2**
2020/2021	45	2	31	2	32	2	34	2	**142**	**8**	**20,6**
2021/2022	46	2	44	2	29	2	34	2	**153**	**8**	**19,8**
2022/2023	46	2	46	2	44	2	29	2	**165**	**8**	**20,1**
2023/2024	57	3	47	2	43	2	44	2	**191**	**9**	**19,0**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2017/2018	17,5	14,5	14,0	14,0
2018/2019	18,0	18,5	14,5	14,0
2019/2020	15,5	18,0	16,5	17,0
2020/2021	22,5	15,5	16,0	17,0
2021/2022	23,0	22,0	14,5	17,0
2022/2023	23,0	23,0	22,0	14,5
2023/2024	19,0	23,5	21,5	22,0

Prognose der Schülerzahlen und Klassenstärken (Vorschau)

Nach den vorliegenden Daten werden für die Grundschule Kripp folgende Schülerzahlen und Klassenstärken erwartet:

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2024/2025	41	2	57	3	47	2	44	2	**189**	**9**	**21 ,0**
2025/2026	50	2	41	2	57	3	47	2	**195**	**9**	**21,7**
2026/2027	54	3	50	2	41	2	57	3	**202**	**11**	**18,3**
2027/2028	52	3	54	3	50	2	41	2	**197**	**11**	**17,9**
2028/2029	32	2	52	3	54	3	50	2	**188**	**11**	**17,1**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2024/2025	20,5	19,0	15,6	22,0
2025/2026	25,0	20,5	19,0	15,6
2026/2027	18,0	25,0	20,5	19,0
2027/2028	17,3	18,0	25,0	20,5
2028/2029	16,0	17,3	18,0	25,0

Einzuschulende Kinder lt. Gemeindestatistik, Stand 01.09.2023

Ortsteil	2024	2025	2026	2027	2028
Kripp	**44**	**50**	**54**	**52**	**32**

ENTWURF

Raumprogramm

Räume	Anzahl (IST)	Bemerkung
Schulgebäude		
Untergeschoss		
Technik/Heizung	1	
Tisch- und Stuhllager	1	
WC-Mädchen	1	
WC-Jungen	1	
Bibliothek	1	
Mensa	1	
Küche	1	
Aula/Mehrzweckraum	1	Betreuende Grundschule
Betreuende Grundschule	1	
Abstellraum	1	
Technikraum	1	u. a. Serverschrank
Klassenraum	1	
Erdgeschoss		
Klassenräume	9	
Lehrmittel	1	
Lehrerzimmer	1	
Elternsprechzimmer	1	auch Sanitätsraum
Schulleitung	1	
Sekretariat	1	
Differenzierungsraum	1	
Büro Hausmeister	1	
WC-Mädchen	1	
WC-Jungen	1	
WC-Lehrer	2	
Putzmittelraum	1	
Sporthalle	1	

Zustand des Gebäudes

Die energetische Sanierung ist im Wesentlichen abgeschlossen. Eine Internetverbindung aller Unterrichtsräume ist gewährleistet. Die Brandschutzforderungen werden erfüllt. Ein barrierefreier Zugang zu allen Geschossen ist derzeit nicht gegeben. Die Sporthalle wurde 2004 eröffnet und ist energetisch auf einem guten Standard.

Maßnahmenempfehlungen

Das Schulgebäude soll um weitere fehlende Räume in Bezug auf die Ganztagsbetreuung (ab 2026) ergänzt werden. Die Lüftungsanlage in der Sporthalle soll im laufenden Jahr durch eine Klimaanlage zur Kühlung der Zuluft erweitert werden.

Betreuungsangebote

Betreuende Grundschule

Es besteht ein Betreuungsangebot von 11:45 bis 15:00 Uhr. Zurzeit besuchen 92 Kinder die Betreuende Grundschule. Zu dem Betreuungsangebot gehört auch ein warmes Mittagessen, welches in der Aula/Mehrzweckraum eingenommen wird. Die Anlieferung erfolgt durch einen externen Caterer. Die Betreuende Grundschule wird durch acht Kräfte betreut. Der Förderverein der Grundschule Kripp ist Träger der Betreuenden Grundschule.

ENTWURF

Grundschule Oberwinter

Lage der Grundschule

Der Standort der Grundschule Oberwinter ist im nachstehenden Lageplan ersichtlich.

Schülerzahlen und Klassenstärken

Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken (Rückblick)

Die Schülerzahlen und Klassenstärken der Grundschule Oberwinter haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2017/2018	46	2	49	3	41	2	56	3	**192**	**10**	**19,2**
2018/2019	47	2	47	2	48	3	39	2	**181**	**9**	**20,1**
2019/2020	44	2	45	2	49	2	47	3	**185**	**9**	**20,5**
2020/2021	63	3	44	2	47	2	54	2	**208**	**9**	**23,1**
2021/2022	65	3	59	3	49	2	51	2	**224**	**10**	**22,4**
2022/2023	61	3	68	3	54	3	50	2	**233**	**11**	**21,2**
2023/2024	58	3	61	3	73	3	54	3	**246**	**12**	**20,5**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2017/2018	23,0	16,3	20,5	18,7
2018/2019	23,5	23,5	16,0	19,5
2019/2020	22,0	22,5	24,5	15,7
2020/2021	21,0	22,0	23,5	27,0
2021/2022	21,7	19,7	24,5	25,5
2022/2023	20,3	22,7	18,0	25,0
2023/2024	19,3	20,3	24,3	18,0

Prognose der Schülerzahlen und Klassenstärken (Vorschau)

Nach den vorliegenden Daten werden für die Grundschule Oberwinter folgende Schülerzahlen und Klassenstärken erwartet:

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2024/2025	60	3	58	3	61	3	54	3	**233**	**12**	**19,4**
2025/2026	67	3	60	3	58	3	61	3	**246**	**12**	**20,5**
2026/2027	58	3	67	3	60	3	58	3	**243**	**12**	**20,3**
2027/2028	56	3	58	3	67	3	60	3	**241**	**12**	**20,1**
2028/2029	44	2	56	3	58	3	67	3	**225**	**11**	**20,5**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2024/2025	20,0	19,3	20,3	18,0
2025/2026	22,3	20,0	19,3	20,3
2026/2027	19,3	22,3	20,0	19,3
2027/2028	18,6	19,3	22,3	20,0
2028/2029	22,0	18,6	19,3	22,3

Einzuschulende Kinder lt. Gemeindestatistik, Stand 01.09.2023

Ortsteil	2024	2025	2026	2027	2028
Unkelbach	15	17	14	17	9
Bandorf	6	11	8	6	7
Oberwinter	32	23	24	25	18
Rolandseck	5	4	4	4	5
Rolandswerth	6	12	8	4	5
	64	**67**	**58**	**56**	**44**

In der Vergangenheit gab es viele Gastschulanträge insbesondere aus Oedingen, da Eltern das Angebot der Betreuende Grundschule der Ganztagsschule (Grundschule Remagen) vorgezogen haben.

ENTWURF

Raumprogramm

Räume	Anzahl (IST)	Bemerkung
Schulgebäude		
Erdgeschoss		
Klassenräume	6	
Entdeckerklassen	2	
WC-Mädchen	1	
WC-Jungen	1	
Lehrer-WC Damen	1	
Lehrer-WC Herren	1	
Küche	1	
Sekretariat	1	
Schulleitung	1	
Konrektor*in	1	
Lehrerzimmer	1	
Lehrmittelraum	1	
Schulsozialarbeit	0	
Differenzierungsraum	1	
Betreuende Grundschule	0	
Hausmeisterraum	0	
Elternsprech-/Arztzimmer	0	
Mehrzweckraum/Mensa	0	
Bibliothek	0	
Obergeschoss		
Klassenräume	4	
Sporthalle	1	

Zustand des Gebäudes

Die energetische Sanierung ist im Wesentlichen abgeschlossen. Eine Internetanbindung aller Unterrichtsräume ist gewährleistet. Die Brandschutzanforderungen werden erfüllt.

Maßnahmenempfehlungen

Die Schule soll durch ein Solitärgebäude und diverse Anbauten ergänzt werden, um das Soll-Raumprogramm für die zukünftige Ganztagsbetreuung (ab 2026) zu erfüllen. Im Gebäude finden zudem umfangreiche Umbauten statt.

Betreuungsangebote

Betreuende Grundschule

Es besteht ein Betreuungsangebot von 07:15 bis 08:15 Uhr und von 12:30 bis 15:00 Uhr. Zurzeit besuchen 123 Kinder die Betreuende Grundschule. Zu dem Betreuungsangebot gehört auch ein warmes Mittagessen, die Anlieferung erfolgt durch einen externen Caterer. Die Betreuende Grundschule wird durch 14 Kräfte betreut. Der Förderverein der Grundschule Oberwinter ist Träger der Betreuenden Grundschule.

ENTWURF

Zusammenfassung

Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken aller Grundschulen bis zum laufenden Schuljahr 2023/2024

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2017/2018	144	7	152	9	146	8	144	8	**586**	**32**	**18,3**
2018/2019	140	7	147	7	144	8	140	8	**571**	**30**	**19,0**
2019/2020	131	7	140	7	143	7	147	8	**561**	**29**	**19,3**
2020/2021	179	8	135	7	132	7	152	7	**598**	**29**	**20,6**
2021/2022	185	8	176	8	136	7	138	7	**635**	**30**	**21,2**
2022/2023	159	8	192	9	162	8	146	7	**659**	**32**	**20,6**
2023/2024	191	9	159	8	195	9	159	8	**704**	**34**	**20,7**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2017/2018	20,6	16,9	18,3	18,0
2018/2019	20,0	21,0	18,0	17,5
2019/2020	18,7	20,0	20,4	18,4
2020/2021	22,4	19,3	18,9	21,7
2021/2022	23,1	22,0	19,4	19,7
2022/2023	19,9	21,3	20,3	20,9
2023/2024	21,2	19,9	21,7	19,9

Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken aller Grundschulen bis zum Schuljahr 2027/2028

Schuljahr	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse		4. Klasse		1. - 4. Klasse		
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch./Kl.
2024/2025	175	9	191	10	159	8	176	9	**701**	**36**	**19,5**
2025/2026	188	8	175	9	191	10	159	8	**713**	**35**	**20,4**
2026/2027	184	9	188	8	175	9	191	10	**738**	**36**	**20,5**
2027/2028	193	10	184	9	188	8	175	9	**740**	**36**	**20,6**
2028/2029	133	7	193	10	184	9	188	8	**698**	**34**	**20,5**

Schuljahr	Schüler je Klasse			
	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
2024/2025	19,4	19,1	19,9	19,6
2025/2026	23,5	19,4	19,1	19,9
2026/2027	20,4	23,5	19,4	19,1
2027/2028	19,3	20,4	23,5	19,4
2028/2029	19,0	19,3	20,4	23,5

Die Gesamtzahl der Grundschüler steigt im Planungszeitraum von derzeit 704 (Schuljahr 2023/24) auf 740 im Schuljahr 2027/2028 an. Dies stellt einen Zuwachs von 5,11 % dar. Im Schuljahr 2028/2029 fällt sie wieder auf 698 Grundschüler ab.
Die Zahl der Grundschulklassen steigt von aktuell 34 auf 36 (Schuljahr 2027/28) an, ehe sie im Schuljahr 2028/29 wieder auf 34 Klassen zurückgeht. Die Klassenfrequenz (Schüler je Klasse) ist in den kommenden Jahren auf einem gleichbleibenden Niveau (Durchschnitt 20,4).

Die **Grundschule Remagen** erfährt einen konstanten Anstieg der Schülerzahlen bis zum Schuljahr 2027/2028 von derzeit 266 auf 302 Schüler (+13,53 %). Die Zahl der Klassen pendelt sich bei 14 ein, die Klassenfrequenz erhöht sich von derzeit 19,0 auf 21,6 im Schuljahr 2027/28. Im Schuljahr 2028/29 ist die Schülerzahl in der Prognose erstmals deutlich rückläufig (285 Schüler/13 Klassen), die Klassenfrequenz steigt jedoch auf 21,9.

In der **Grundschule Kripp** sind die Zahlen leicht schwankend. Im aktuellen Schuljahr hat die Grundschule 191 Schüler, im Schuljahr 2026/2027 steigt die Anzahl auf 202 Schüler, was einem Wachstum von 5,75 % entspricht. Ab dem Schuljahr 2027/28 sind die Schülerzahlen in der Statistik wieder rückläufig. Die Anzahl der Klassen steigt von derzeit 9 auf 11 im Schuljahr 2026/27 und bleibt zunächst konstant. Die Klassenfrequenz erreicht ihren Höhepunkt im Schuljahr 2025/26 mit 21,7 und nimmt dann sukzessive auf 17,1 ab (Schuljahr 2028/29).

Die Schülerzahlen der **Grundschule Oberwinter** sind in den nächsten Jahren (bis zum Schuljahr 2027/28) relativ konstant (zwischen 241 und 246 Schüler). Eine Ausnahme bildet das Schuljahr 2024/25 mit lediglich 233 Schülern. Die Anzahl der Klassen ist auch in den kommenden Jahren gleichbleibend (12), ebenso die Klassenfrequenz.

Die aufgelisteten Zahlen stellen zum Stichtag 01.09.2023 einen Anhaltswert dar, wie sich die Schüler- und Klassenzahlen in den nächsten 5 Jahren entwickeln können. In der Prognose der Schülerzahlen und Klassenstärken sind Zuzüge oder Wegzüge von Familien mit schulpflichtigen Kindern nicht enthalten. Ebenfalls nicht berücksichtigt wurden Klassenwiederholer. Diese Faktoren sind nicht vorhersehbar, können im Einzelfall aber Auswirkungen auf die Anzahl der Klassen haben. Dies ist insbesondere der Fall, wenn sich die Klassengröße in der Nähe der Klassenmesszahl von 24 bewegt.

ENTWURF

Anmeldungen zu weiterführenden Schulen

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Anmeldungen zu weiterführenden Schulen nach Beendigung der Grundschulzeit in Zusammenfassung für die Schuljahre 2017/18 bis 2021/22, aufgeteilt nach den drei Grundschulen.

Aufnehmende Schule	Grundschule Remagen	Grundschule Kripp	Grundschule Oberwinter	Gesamt
Integrierte Gesamtschule Remagen	109	45	60	**214**
Rhein-Gymnasium Sinzig	59	37	26	**122**
Franziskus Gymnasium Nonnenwerth	20	15	50	**85**
Barbarossaschule Sinzig (Realschule plus)	40	18	13	**71**
Are -Gymnasium Bad Neuenahr-Ahrweiler	19	5	16	**40**
Philipp Freiherr von Boeselager Realschule plus Ahrweiler	13	6	10	**29**
Peter-Joerres-Gymnasium Ahrweiler	12		14	**26**
Private Realschule der Ursulinen Calvarienberg Ahrweiler	8	8	3	**21**
Privates Gymnasium der Ursulinen Calvarienberg Ahrweiler	8	7		**15**
Erzbischöfliches Clara-Fey-Gymnasium Bonn-Bad Godesberg	4		7	**11**
Erich-Kästner-Realschule plus Bad Neuenahr-Ahrweiler	4		1	**5**
Privatschule Carpe-Diem Bad Neuenahr		1	4	**5**
Pädagogium Otto-Kühne-Schule Bad Godesberg			5	**5**
Robert-Koch-Schule Linz (Realschule plus)	2	2		**4**
Realschule plus Niederzissen		1	3	**4**
Janusz-Korczak Schule Sinzig (Förderschule)	1		2	**3**
Nikolaus-Cusanus-Gymnasium Bonn			3	**3**
Martinus-Gymnasium Linz	1	1		**2**
Friedrich-Ebert-Gymnasium Bonn			2	**2**
Aloisiuskolleg Bonn (Gymnasium)			2	**2**
Getrud-Bäumer-Schule Bonn (Realschule)			2	**2**
St. Thomas Realschule plus Andernach	1			**1**
Kurfürst-Salentin-Gymnasium Andernach	1			**1**
CJD Christophorusschule Königswinter (Gymnasium)		1		**1**
Städt. Siebengebirgsgymnasium Bad Honnef		1		**1**
Konrad-Adenauer-Gymnasium Bonn			1	**1**
Elisabeth-Selbert-Gesamtschule Bonn			1	**1**
Johannes-Rau-Schule Bonn (Hauptschule)			1	**1**
Amos-Comenius-Gymnasium Bonn			1	**1**

ENTWURF